

Programm

Barcamp 11.-13. Januar 2019

an der Universität Duisburg-Essen und im Unperfekthaus Essen

„Die superdiverse Stadt - Wie können wir selbst zum Zusammenleben beitragen?“

Freitag, 11.1. Impuls: „Superdiverse Städte“

Veranstaltungsort: Uni Duisburg-Essen, Glaspavillon: R12 Soo H12 (Campus Essen, Ecke Universitätsstraße/Gladbecker Straße, 45141 Essen)

- **15:00 Uhr** Begrüßungskaffee, Zeit für Vernetzung und die Verabredung von individuellen Treffen am 12. Januar
- **16.00 Uhr** „Einführung in das Thema“
Prof. Dr. Barbara Buchenau (Prorektorat für Gesellschaftliche Verantwortung, Diversität & Internationalität an der Universität Duisburg-Essen),
Reinhard Wiesemann (Unperfekthaus / VielRespektZentrum),
Janina Krüger (Ehrenamt Agentur Essen e.V.),
Christoph Zeckra, (Generali Community Engagement),
Achim Gehard-Kemper (Pro Asyl)
- **16.30 Uhr** „Superdiversität - Was ist das überhaupt? – Die Entwicklung zu majority minority cities“ Dr. Jens Schneider, Institut für Migrationsforschung und interkulturelle Studien, Universität Osnabrück
- **17.00 Uhr** Dialog zwischen Prof. Dr. Barbara Buchenau und Dr. Jens Schneider über „Die (super-) diverse Zukunft unserer Städte – und was wir daraus machen“
- **17.30 Uhr** Kaffeepause
- **18.00 Uhr** „Schlüsselfaktoren für den gelingenden Zusammenhalt in diverser werdenden Städten“, Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan, Lehrstuhl für moderne Türkeistudien und Migrationsforschung, Universität Duisburg-Essen Leiter der Stiftung Zentrum für Türkeistudien und Integrationsforschung
- **18.30 Uhr** Gemeinsame Diskussion mit dem Publikum: Prof. Dr. Buchenau, Dr. Schneider, Prof. Dr. Uslucan
- **19:15 Uhr** Superdiverses Abendessen: Teilnehmer*innen verteilen sich auf die unterschiedlichsten Restaurants in der Innenstadt (Selbstzahler*innen)

Samstag, 12.1. Barcamp „Was können wir selbst zum Zusammenleben beitragen?“

Veranstaltungsort: Unperfekthaus Essen, Friedrich-Ebert-Straße 18-26, 45127 Essen

- **9:00 Uhr** Gemeinsames Frühstück der auswärtigen Gäste mit interessierten Essener*innen im Unperfekthaus
- Raum für die am Vorabend individuell vereinbarten Treffen
- **13:00 Uhr** Start Barcamp im Plenum (Raum 423), Moderation: Christoph Zeckra, Reinhard Wiesemann
- Barcamp-Sessions
14:30 Uhr, 15:30 Uhr, 16:30 Uhr jeweils 5 Sessions parallel je 45 Minuten (inkl. 1 Essens-Session im Unperfekthaus-Restaurant)
15 Minuten Pause nach jeder Session
- **17:30 Uhr** Berichte aus den Sessions
- **19:00 Uhr** Arabisches Kunst- und Kulturfest in der Kreuzeskirche in Kooperation mit [eedbeeed](#) (Kostenlos für Barcamp-Teilnehmer*innen)

Sonntag, 13.1. Rückenwind geben: „Good Practices zum Zusammenleben“

Veranstaltungsort: Unperfekthaus Essen, Friedrich-Ebert-Straße 18-26, 45127 Essen

- **9:00 Uhr** Gemeinsames Frühstück der auswärtigen Gäste mit interessierten Essener*innen im Unperfekthaus
- **10.30 Uhr** Start der „Rückenwind- Sessions“ zur Förderung des Zusammenhaltes in superdiversen Städten
Raum 423 Moderation: Michael Alberg-Seberich (GF Beyond Philonthrophy)
- **„Mehr als 1000 Worte - Wie Bilder den sozialen Dialog stärken“,**
Martin Habiague, **Stiftung Mescladis**, Barcelona
- **11.30 Uhr** „Einfach, empathisch und effektiv: Camping für Gemeinssinn“,
Katusha Sol, **Placemaker**, Amsterdam
- **12.30 Uhr** Ende des Barcamps

Veranstalter*innen:

Reinhard Wiesemann (Unperfekthaus / VielRespektZentrum)

Achim Gehard-Kemper (Pro Asyl)

Christoph Zeckra (Generali Community Engagement)

Willi Overbeck (KD 11/13 – Zentrum für Kooperation und Inklusion e.V. in Altenessen)

Janina Krüger (Ehrenamt Agentur Essen e.V., Stiftung Ehrenamt Essen, Stiftung FAIRNETZEN)

In Kooperation mit:

Prof. Dr. Barbara Buchenau (Prorektorat für Gesellschaftliche Verantwortung, Diversität & Internationalität an der Universität Duisburg-Essen)